



## **Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis**



**Download**



**Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

# Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis

*Wolfgang Blaschek*

Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis Wolfgang Blaschek

 [Download Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch ...pdf](#)

 [Online lesen Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbu ...pdf](#)

## **Downloaden und kostenlos lesen Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis Wolfgang Blaschek**

---

800 Seiten

Pressestimmen

"... DAS Standardwerk für Teedrogen und Psychopharmaka." EURO COSMETICS, 11/12-2003

Kurzbeschreibung

Die grüne Pharmazie neu erfunden! Kann sich ein Klassiker wie der Wichtl" nach 30 Jahren noch einmal übertreffen? Urteilen Sie selbst! Das Autorenteam fasst unter seinem neuen Herausgeber die Literatur der letzten Jahre in den Blick und passt alle Teile des Werks sorgfältig an. Die Zahl der Arzneidrogen erhöht sich auf 240. Neu aufgenommen: z.B. die Bittere Schleifenblume, die Notoginsengwurzel und die Purpur-Sonnenhut-Wurzel Die jüngsten klinischen Studien und Anwendungsbeobachtungen geben bemerkenswerten Aufschluss über die Wirksamkeit der Drogen. Bei den Indikationen zählen die aktuellen Bewertungen von ESCOP, WHO und HMPC. Ein zeitgemäßes Layout gibt den Rahmen für ein Standardwerk, das sich mit dieser Auflage neu erfindet. Phytopharmazie ist spannend - mit dem neuen "Wichtl" macht sie auch Spaß! Dtsch Apoth Ztg Über den Autor und weitere Mitwirkende  
Studium der Chemie und Botanik (1951 Dr. phil.), anschließend der Pharmazie (Mag. pharm. 1956). Habilitation für Pharmakognosie (1965), Prof. an der Universität Wien 1971, im gleichen Jahr Verleihung des Willmar-Schwabe-Preises. Von 1973 1993 ordentlicher Professor und Direktor des Instituts für Pharmazeutische Biologie an der Philipps-Universität in Marburg/Lahn. Mitarbeit in der Deutschen Arzneibuch-Kommission seit 1978, von 1986 1992 Vorsitzender des Ausschusses für Pharmazeutische Biologie. Mitherausgeber des Kommentars zum Europäischen Arzneibuch (1981 1999). Mehrere Jahre Fachgruppenleiter für Pharmazeutische Biologie der APV. Präsident der Gesellschaft für Arzneipflanzenforschung von 1989-1992. Ehrenmitglied dieser Gesellschaft 1995. Arbeitsschwerpunkte waren die Prüfung der Qualität pflanzlicher Arzneidrogen und der aus ihnen hergestellten Phytopharmaka sowie Untersuchungen an Pflanzen mit herzwirksamen Glykosiden.

Studium der Agrarbiologie an der Universität Stuttgart/Hohenheim. 1978 Promotion an derselben Universität am Institut für Physiologie und Biotechnologie der Pflanzen. 1979 Wechsel an das Institut für Pharmazeutische Biologie der Universität Regensburg und dort 1987 Habilitation für das Fach Pharmazeutische Biologie. Seit 1992 Professor für Pharmazeutische Biologie am Pharmazeutischen Institut der Universität Kiel. Vize-Präsident der Society for Medicinal Plant Research, Mitherausgeber von Hagers Enzyklopädie der Arzneistoffe und Drogen. Forschungsgebiete: Isolierung, Strukturaufklärung und biologische Aktivität sekundärer Pflanzenstoffe, besonders von Polysacchariden.

Studium der Chemie und Botanik (1951 Dr. phil.), anschließend der Pharmazie (Mag. pharm. 1956). Habilitation für Pharmakognosie (1965), Prof. an der Universität Wien 1971, im gleichen Jahr Verleihung des Willmar-Schwabe-Preises. Von 1973 1993 ordentlicher Professor und Direktor des Instituts für Pharmazeutische Biologie an der Philipps-Universität in Marburg/Lahn. Mitarbeit in der Deutschen Arzneibuch-Kommission seit 1978, von 1986 1992 Vorsitzender des Ausschusses für Pharmazeutische Biologie. Mitherausgeber des Kommentars zum Europäischen Arzneibuch (1981 1999). Mehrere Jahre Fachgruppenleiter für Pharmazeutische Biologie der APV. Präsident der Gesellschaft für Arzneipflanzenforschung von 1989-1992. Ehrenmitglied dieser Gesellschaft 1995. Arbeitsschwerpunkte waren die Prüfung der Qualität pflanzlicher Arzneidrogen und der aus ihnen hergestellten Phytopharmaka sowie Untersuchungen an Pflanzen mit herzwirksamen Glykosiden.

Download and Read Online Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis Wolfgang Blaschek #PHJT5O328CI

Lesen Sie Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis von Wolfgang Blaschek für online ebook  
Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis von Wolfgang Blaschek  
Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen  
Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis von Wolfgang Blaschek Bücher online zu lesen.  
Online Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis von Wolfgang Blaschek ebook PDF herunterladen  
Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis von Wolfgang Blaschek Doc  
Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis von Wolfgang Blaschek Mobipocket  
Wichtl - Teedrogen und Phytopharmaka: Ein Handbuch für die Praxis von Wolfgang Blaschek EPub